



**Bezugsräume**

- ① Nordwest-Sektor
- ② Nordost-Sektor
- ③ Südost-Sektor
- ④ Südwest-Sektor

**Erfasste europäische Vogelarten**

- BK** Braunkehlchen
- BV** Großer Brachvogel
- Ki** Kiebitz
- Ws** Weißstorch
- Ke** Kolbenente (Zugvogel, Nahrungsgast)
- Gg** Graugans (Nahrungsgast)

**Abgrenzung von Vogelebensräumen**

- Wiesenbrütergebiet (Abstand zur Straße 100 m aufgrund Flucht-/Effektdistanz, zu Gehölzen 20 m aufgrund erforderlicher Sichtweiten)
- Gehölzbrütergebiet (Abstand zur Straße >50 m für empfindliche/seltene Arten)
- Vogel-Lebensraum, Wiesenbrütergebiet nach Artenschutzkartierung

**Abgrenzung der FFH-Gebiete**

Quelle: Bayerisches Fachinformationssystem Naturschutz (FIS-Natur)

- SPA "Ammerseegebiet"
- FFH-Gebiet

**Faunistische Funktionsbeziehungen**

- Lokal bedeutsame Austauschbeziehung zwischen Biotopen ähnlicher Ausstattung

**Technische Planung**

- Trasse des geplanten Vorhabens (Fahrbahn mit Bankette und Nebenflächen)
- Provisorium, Baufeld

**Isophone**

Hinweis: Für die Berechnung der Lärmpegel wurde ein Lärminduzierungswert für Asphalt von -2 dB(A) angesetzt. Rechnerisch ergeben sich Entlastungen auf den Rampen und geringe Belastungen im Brückenbereich. Es wird DSH-V als Deckschicht verwendet, der eine Lärminduzierung von -4 bis -5 dB(A) erzielt. Damit kann sogar von einer Entlastung im Brückenbereich ausgegangen werden.

**Lärmisophone Planung**

- 47 dB(A) nachts
- 52 dB(A) tags
- 55 dB(A) tags
- 58 dB(A) tags

**Lärmisophone Bestand**

- 47 dB(A) nachts
- 52 dB(A) tags
- 55 dB(A) tags
- 58 dB(A) tags

**MATTHIAS KIECHLE · LANDSCHAFTSARCHITEKTUR**  
Dipl.-Ing. (FH) Matthias Kiechle

Landschaftsarchitekt bda  
Stapferweg 10 · 87459 Pfronten  
Tel. 08363 / 3306 055 · Fax. 08363 / 3306 057  
info@kiechle-la.de · www.kiechle-la.de

	Datum	Name
bearbeitet	Okt. 2020	Kiechle
gezeichnet	Okt. 2020	Kiechle
geprüft	Okt. 2020	Kiechle

Projekt: 15007

**Staatliches Bauamt Weilheim**

Münchener Straße 39  
82362 Weilheim



	Datum	Name
bearbeitet		
gezeichnet	Okt. 2020	Hoyer/Brundke
geprüft	Okt. 2020	Hoyer/Brundke

PSP Nr.:  
Projekt: St 2056 Ersatzneubau "Ammerbrücke Fischen"

Nr.	Art der Änderung	Datum	Zeichen

**FESTSTELLUNGSENTWURF**

Straßenbauverwaltung Freistaat Bayern	Unterlage / Blatt-Nr.: 19.1.6.3
Staatliches Bauamt Weilheim	FFH-Verträglichkeitsprüfung SPA Ammerseegebiet
Straße / Abschn.-Nr. / Station: St 2056 / 240 / 2.550 bis 240 / 3.170	Vogelarten/ Beeintr. der Erhaltungsziele
PROJIS-Nr.:	Maßstab 1 : 5.000

**St 2056, Dießen am Ammersee - (Pähl)**  
**Erneuerung Brücke St 2056 über die Ammer (westlich Fischen)**  
Bau-km 0+000 bis 0+620.124

aufgestellt  
Weilheim, den 01.02.2021  
  
Scheckinger, Ltd. Baudirektor  
Staatliches Bauamt Weilheim

**Biotope gemäß Biotopwertliste zur BayKompV**

- Laub(misch)wälder
- L512-WA91E0\* Quellrinnen, Bach- und Flussauenwälder, mittlere Ausprägung
- Gebüsch, Hecke, Gehölz
- B112-WH00BK Mesophile Gebüsche / Hecken
- B112-WX00BK Sumpfgebüsche
- B113-WX00BK Auengebüsche
- B114-WA91E0\* Gebüsche / Hecken stickstoffreicher, ruderaler Standorte
- B116 Einzelbäume / Baumreihen / Baumgruppen mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, mittlere Ausprägung
- B312 Einzelbäume / Baumreihen / Baumgruppen mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, alte Ausprägung
- B313-UA00BK Einzelbäume, Baumreihen, -gruppen
- Stillgewässer
- S132 Eutrophe Stillgewässer, bedingt naturnah
- Fließgewässer
- F12 Stark veränderte Fließgewässer
- F13 Deutlich veränderte Fließgewässer
- F211 Gräben, naturnah
- F212 Gräben, mit naturnaher Entwicklung
- Moore, Feuchtwiesen, Sümpfe
- G222-GN00BK Artenreiche seggen- oder binsenreiche Feucht- und Nasswiesen
- G223-GH00BK Seggen- oder binsenreiche Feucht- und Nasswiesen, brachgefallen
- R113-GR00BK Sonstige Landröhrichte
- R121-VH00BK Schilf-Wasserrohrichte
- Kraut- / Staudenfluren
- K111 Artenarme Säume und Staudenfluren, Neophyten- und hypertrophe Staudenfluren
- K122 Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren frischer bis mäßig trockener Standorte
- K122-GB00BK Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren feuchter bis nasser Standorte
- K123-GB00BK Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren feuchter bis nasser Standorte
- K133-GH00BK Artenreiche Säume und Staudenfluren feuchter bis nasser Standorte
- K133-GH6430

- Offene Trocken- / Magerstandorte
- K121-GW00BK Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren trocken-warmer Standorte
- G214-GE6510 Artenreiches Extensivgrünland
- G31 Magergras- und Waidweiden
- Grünland
- G11 Intensivgrünland
- G211 Mäßig extensiv genutztes, artenarmes Grünland
- G212 Mäßig extensiv genutztes, artenreiches Grünland
- G212-LR6510 Artenarmes Extensivgrünland
- G213-GE00BK Tritt- und Parkrasen
- G4 Grünflächen und Gehölzbestände junger bis mittlerer Ausprägung entlang von Verkehrsflächen
- V51
- Ackerland
- A11 Intensiv bewirtschaftete Äcker ohne oder mit stark verarmter Segetalvegetation
- Vegetationsfreie/-arme, offene Bereiche
- O651 Deponien, naturnah
- Freizeit-, Erholungs-, Grünflächen
- P3 Sport-/Spiel-/Erholungsanlagen
- Einzelgebäude, -anwesen
- P44 Kleingebäude der Land- und Energiewirtschaft
- Verkehrsflächen, versiegelt oder befestigt
- V11 Verkehrsflächen des Straßen- und Flugverkehrs, versiegelt
- V12 Verkehrsflächen des Straßen- und Flugverkehrs, befestigt
- V31 Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, versiegelt
- V32 Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, befestigt
- Verkehrsflächen, unbefestigt
- V331 Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, unbefestigt, nicht bewachsen
- V332 Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, unbefestigt, bewachsen
- P42 Land- und forstwirtschaftliche Lagerflächen

Vogelarten der Feuchtwiesen / Wiesenbrüter	
Beeinträchtigung der Erhaltungsziele durch das geplante Vorhaben	
B1.1	Baubedingte Beeinträchtigung durch Immissionen (Lärm, Erschütterung, Staube etc.) in aufgrund der Abstände stark abgeschwächter Intensität
B1.2	Erhöhung der Lichtbelastung vom Straßenverkehr
B1.3	Sehr geringe Erhöhung des Mortalitätsrisikos durch die Erhöhung der zulässigen Geschwindigkeit
Einstufung der Beeinträchtigungen der Erhaltungsziele (kumulativ)	
<b>NICHT ERHEBLICH</b>	

Vogelarten der Gehölze	
Beeinträchtigung der Erhaltungsziele durch das geplante Vorhaben	
B2.1	Verkleinerung eines Gehölzbestandes. Für die vorkommenden Ubiquisten bestehen ausreichend Ersatzlebensräume
B2.2	Erhöhung des Mortalitätsrisikos durch die Erhöhung der zulässigen Geschwindigkeit für weit verbreitete Arten
Einstufung der Beeinträchtigungen der Erhaltungsziele (kumulativ)	
<b>NICHT ERHEBLICH</b>	

Vogelarten der Gewässer	
Beeinträchtigung der Erhaltungsziele durch das geplante Vorhaben	
B3.1	Baubedingt sind leichte Gewässertörungen teilweise möglich
Einstufung der Beeinträchtigungen der Erhaltungsziele (kumulativ)	
<b>NICHT ERHEBLICH</b>	

**Beeinträchtigung der Erhaltungsziele (SPA "Ammerseegebiet")**

**Art der Beeinträchtigung**

- B1.1 Baubedingte Beeinträchtigung
- B1.2 Anlagebedingte Beeinträchtigung
- B1.3 Betriebsbedingte Beeinträchtigung
- B1.1 Beeinträchtigungsnummer siehe Textfeld

**Beschreibung der Beeinträchtigung (Textfeld)**

- nicht erheblich
- erheblich